

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Heimwesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 50 (1979)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fortbildungskurs 1979

13.—15. November 1979

Hotel Fürigen (ob Stansstad), 6362 Fürigen NW

Leitung: Forschungsteam «Erziehungskonzepte»
Pädagogisches Institut der Universität Zürich

Thema:

Konzepte und Konzeptentwicklung in der Heimerziehung

Ein **Arbeitsseminar** für Heimleiter, Erziehungsleiter, Planer usw. über Fragen der Konzeptentwicklung in der Heimpraxis.

Die Teilthemen für die einzelnen Kurstage sind:

- Funktion und Form von Konzepten
- Inhalt und Umsetzung von Konzepten
- Weiterentwicklung und Wandel von Konzepten

Alle Arbeitsthemen werden **praxisbezogen** behandelt. Es werden nicht Forschungsergebnisse referiert und diskutiert, sondern es wird eine Umsetzung von Forschungserfahrungen in Form eines **Instrumentariums** für die Konzeptbearbeitung vorgelegt.

Die Arbeitsformen sind thematische Plenumsveranstaltungen (Referate, Zusammenfassung von Arbeitsergebnissen) und die eigene Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe. Die Arbeitsgruppen werden von der Tagungsleitung aufgrund der Zuteilungswünsche auf dem Anmeldeformular zusammengestellt und nach Heimtypen und Funktionen gegliedert sein. Die aktive Beteiligung in einer Arbeitsgruppe ist obligatorisch. Die Gruppenleiter werden aus dem Teilnehmerkreis rekrutiert und vor dem Kurs angefragt und instruiert. Die Kursteilnehmer erhalten vor der Tagung ein spezielles Arbeitsheft zur Vorbereitung und für die eigentliche Kursarbeit zugestellt.

Dienstag, 13. November

14.00 Begrüssung durch den Präsidenten des SVE
und Kurseröffnung

14.15 Referat von Dr. W. Amsler:
«**Erziehungsheim als Entwurf**»
(Grundsatzreferat)

Anschliessend Einführung in die Arbeitsthematik
«**Funktion und Form von Konzepten**»

15.45 Kursarbeit in den Gruppen
bis 18.00

20.00 Generalversammlung SVE

09.15

bis Kursarbeit in den Gruppen
12.00

17.00 Referat von Dr. A. Baechtold EJPD:
«**Rahmenbedingungen für die Weiterentwicklung und
den Wandel von Heimkonzepten**»

Donnerstag, 15. November

08.30 Referat der Tagungsleitung über die Ergebnisse der
Arbeitsgruppen
Einführung in die Arbeitsthematik
«**Weiterentwicklung und Wandel von Konzepten**»

9.15 bis

10.30 Kursarbeit in den Gruppen

11.00 Auswertung in den Arbeitsgruppen und Sammlung
von offenen Fragen
bis 11.45

12.00 Schlussplenum und Tagungsschluss
bis 12.30

Mittwoch, 14. November

08.30 Referat der Tagungsleitung über die Ergebnisse der
Arbeitsgruppen
Einführung in die neue Arbeitsthematik
«**Inhalt und Umsetzung von Konzepten**»

Anmeldeformulare sind beim Sekretariat SVE, Feldeggstrasse 71, Postfach bei Pro Infirmis, 8032 Zürich, zu beziehen und ausgefüllt auch wieder dorthin zu retournieren.

Anmeldeschluss: 15. September 1979. Dieser frühe Anmeldeschluss ist wegen der speziellen Kursvorbereitung und Kursform notwendig und ist unbedingt einzuhalten.

Platzzahl: Die Teilnehmerzahl ist auf 150 beschränkt. Der Kurs richtet sich vor allem an gegenwärtige und zukünftige Mitarbeiter im Heimkader. Andere erzieherisch tätige Mitarbeiter können entsprechend den verbleibenden Plätzen teilnehmen.

Kursbeitrag: Zur Deckung der Kurskosten (inklusive Arbeitsheft) wird ein Kursbeitrag von Fr. 40.— pro Teilnehmer erhoben.